Arge Alp Wettkampfreglement Sportklettern

Erlassen am 16. Oktober 2012 in Lochau, Vorarlberg

Grundsätzlich gilt das generelle Wettkampfreglement vom 1. Februar 2012 für die Durchführung von Sportveranstaltungen im Rahmen des Arge Alp Sport-Projekts. Dieses Sportart-Wettkampfreglement beinhaltet die technischen Bestimmungen für den Arge Alp Wettkampf im Sportklettern.

1. Wettkampfform

Der Arge Alp-Sportkletter Wettkampf wird nach dem Internationalen Reglement des Weltkletterverbands (IFSC) durchgeführt.

Austragungsmodus:
- 2 Qualifikationsrouten im flash modus
- Finale mit den 8 Besten (onsight)
- ab 20 Starter/innen sind 10 berechtigt für das Finale

2. Wettkampfdatum

Die Arge Alp Sportkletter Veranstaltung findet alljährlich am dritten Oktober-Wochenende statt.

3. Kategorien / Anzahl Teilneher

Geklettert wird in den Kategorien:

- Kinder (toprope),	jeweils m / w
- Schüler (Vorstieg)	jeweils m / w
- Jugend B (Vorstieg)	jeweils m / w

Jedem teilnehmenden Land stehen 3 Startplätze pro Geschlecht und Kategorie zu.

4. Startgeld

Teilnehmende aus den Gastländern zahlen erst ab einer Delegationsgrösse von 5 Starter/innen und mehr ein Startgeld von Euro 5.- pro Teilnehmer.

5. Siegerehrung - Medaillen

Die drei bestplatzierten Sportkletterer/innen pro Kategorie erhalten die Arge Alp-Medaille.

6. Länderwertung

Es werden sämtliche Ränge von 1 bis 10 aller gekletterten Kategorien berücksichtigt. Die Resultate werden wie folgt gewichtet: 1. Platz = 10 Punkte, 2. Platz = 9. Punkte, 3. Platz = 8 Punkt etc. Das Land mit der höchsten Summe gewinnt die Länderwertung Sportklettern. Das Land mit der zweithöchsten Summe wird Zweite, usw. Erreicht eines oder mehrere Länder keine Punkte, so werden diese direkt nach dem Land rangiert, welches am wenigsten Punkte erreicht hat.

Die entsprechenden Ränge werden in die Arge Alp Länderwertung übernommen